



geht an die
Mitglieder von Pro Flüela

Davos, im Juni 2017

Bericht des Präsidenten zur Tätigkeit des Vereins Pro Flüela (14. November 2016 bis 31. Mai 2017)

Liebes Vereinsmitglied, geschätzte Gönner und Sponsoren

Am Montag, 14. November 2016 übernahm Pro Flüela vom Tiefbauamt (Bezirk 5 Davos und Bezirk 4 Scuol) die Passstrasse. Die Strasse war schneefrei, musste aber laufend mit Streugut und Salz gesichert werden. Einige Bachläufe bereiteten dafür grosse Sorge. Sie eisten extrem schnell auf und überfuhren teilweise die gesamte Fahrbahn. Dies führte zu sehr hohem Verbrauch an Salz und Split. Über Weihnachten und Neujahr gab es sehr regen Verkehr über den Flüelapass. Auch der Autoverlad durch den Vereinatunnel der Rhätischen Bahn war gut ausgelastet.

Die Generalversammlung von Pro Flüela fand am 20. November 2016 im Hotel Kulm Wolfgang statt. Neu in den Vereinsvorstand wurde Jürg Zürcher aus Davos gewählt.

Erneut konnte der Schwarzsee ab dem 24. Dezember für 9 Tage für den allgemeinen Eislauf freigegeben werden. Jürg Rocco hat dieses Angebot auf eigene Rechnung angeboten und dazu 70 Paar Schlittschuhe beschafft. Unterstützung erhielt er von der Gemeinde Zernez sowie von den Firmen Mettler Prader (Bauwagen), Meisser Getränke (Zelt) und Garage Nino Unold (Schneefräse). Täglich wurde die Eisfläche gereinigt und teilweise vergrössert. Der Erfolg war erneut riesig, die Begeisterung gross und der Wunsch nach einer erneuten Wiederholung wurde oft geäussert. Jürg Rocco gilt ein herzlicher Dank für seinen unermüdlichen Einsatz zu Gunsten eines schneeunabhängigen Tourismusangebots.

Am 6. Januar 2017 endete die Offenhaltung infolge Vereisung und starken Verwehungen. Insgesamt war die Passstrasse ab Mitte November jedoch nur an 3 ½ Tagen aus Sicherheitsgründen geschlossen. Am Abend des 4. Januars bildete sich innert Minuten eine dicke Glatteisdecke und blockierte einige Strassenbenutzer oberhalb von Susch. Dank massivem Salzeinsatz und sofortiger Unterstützung durch den Strassendienst konnten die Fahrzeuge nach einer Stunde sicher ins Tal gelangen. Der Flüelapass ist und bleibt eine hochalpine Strasse!



Der Salzverbrauch erreichte einen neuen Rekordwert. Insgesamt 33 Tonnen mussten ausgebracht werden. Zusätzlich sicherten rund 8 Kubikmeter Split die Kurven und die stark vereisten Stellen.

Am 17. Januar 2017 übergab Pro Flüela, vertreten durch Sicherheits- und Räumungschef Jürg Rocco, die Passstrasse an Davos Services für das BMW-Fahrsicherheitstraining.

Die Frühlingsräumung verlief reibungslos, so dass die Passstrasse bereits Mitte April bereit war. Erneuter Schneefall führte zu Verzögerungen, so dass die Öffnung dann am 29. April 2017 erfolgen konnte. Zwischen 7. und 9. Mai 2017 musste die Passstrasse infolge Lawinengefahr nochmals geschlossen werden. Die akute Gefährdung durch die «Däscher-Lawine» führte zur äusserst erfolgreichen Sprengaktion vom 9. Mai 2017. Das Ausmass der Lawinen überraschte selbst die Experten: 200 Meter breit und bis zu 5 Meter hoch lag der Lawinenschnee auf der Passstrasse. Rund 16 Maschinenstunden mit dem Pneulader waren erforderlich. An allen übrigen Mai-Tagen war die Passstrasse normal befahrbar.

Die Übergabe des Passes an die Tiefbau-Bezirke Davos und Scuol verlief am 2. Juni 2017 in äusserst freundschaftlicher Stimmung. Die gute Zusammenarbeit zwischen Tiefbauamt, Kantonspolizei und Pro Flüela mit dem Sicherheits- und Räumungschef Jürg Rocco wurde allseits gelobt. Erfreulicherweise wurden keine nennenswerten Schäden an der Strasse und der Wintermarkierung festgestellt, was ein Verdienst von Jürg Rocco ist.

Es bleibt mir erneut zu danken: Dem Vereinsvorstand, Jürg Rocco und seinen Helfern, Regierungsrat Dr. Mario Cavigelli, dem Kantonsingenieur Reto Knuchel, den beiden Tiefbaubezirken und der Kantonspolizei Graubünden für die ausgezeichnete Zusammenarbeit sowie natürlich allen Geldgebern, Sponsoren und Vereinsmitgliedern. Ohne die finanzielle Unterstützung wären die Aktivitäten von Pro Flüela nicht möglich.

Am Sonntag, 16. Juli 2017 findet ab 11.00 Uhr beim Wägerhaus in Chantsura auf der Flüela-Südseite bereits das 17. Flüelafest statt. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Die ersten 200 Bratwürste werden wiederum zum symbolischen Preis von 2 Franken angeboten. Zudem gibt es einen Wettbewerb von Postauto Graubünden. Wir heissen Sie schon heute herzlich willkommen.

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung des Vereins Pro Flüela!

Beste Grüsse
PRO FLÜELA
Leo Koch, Präsident

PS: die nächste Generalversammlung findet am Montag, 20. November 2017 statt.